



Farblegende	
—	Veranstaltung wird angerechnet
....	Verschiedene Anrechnungsmöglichkeiten
Bsp.	Diese Leistung wird nach Rücksprache mit der Fachberatung angerechnet.
Bsp.	Modulprüfung der neuen PO kann über die Veranstaltung des Moduls der alten PO angerechnet werden, in der eine Prüfung erfolgreich absolviert wurde.

Ansprechpartner: Dr. Doris Mücke; Dr. des. Uta Reinöhl; Dr. Daniel Kölligan
Version: 30.01.2017

Beachten Sie bitte den Hinweis zur Nutzung des Migrationsassistenten auf der letzten Seite!

Alte Prüfungsordnung (PO alt)

Von den 9 BM sind die BM 1 bis 5 Pflichtmodule; von den BM 6 bis 11 sind zwei nach Wahl zu studieren, wobei BM 11 nur in Kombination mit BM 6 gewählt werden kann. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nach Absprache, eines der frei wählbaren BM in einem affinen Studiengang zu absolvieren (z. B. ERL) Die sechs AM sind Wahlpflichtmodule; von ihnen sind zwei zu studieren.

101030	Basismodul 1: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft (nicht fachnotenrelevant)	11
101011	Einführungsseminar: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft	5
101021	Einführungsseminar: Linguistische Analyse	6

102050	Basismodul 2: Einführung in die Phonetik und Phonologie (nicht fachnotenrelevant)	11
102011	Einführungsseminar: Einführung in die Phonetik und Phonologie I	2
102021	Grundkurs: Transkription	4
102031	Einführungsseminar: Einführung in die Phonetik und Phonologie II	2
102041	Grundkurs: Prosodische Analyse	3

103040	BM 3: Method. Grundlagen der Linguistik und Phonetik (nicht fachnotenrelevant)	8
103011	Übung: Anleitung zum wissensch. Arbeiten	2
103021	Übung: Linguistische Analyse	3
103031	Übung: Phonetik/Phonologie	3

105020	Basismodul 5: Einführung in die Typologie (nicht fachnotenrelevant)	6
105011	Seminar: Einführung in die Typologie	6

Neue Prüfungsordnung (PO neu)

Die 3 Basismodule sind Pflichtmodule

	Basismodul 1: Einführung in die Sprachwissenschaft	12
	Einführungsseminar „Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft“	
	Einführungsseminar „Einführung in die Hist.-Vgl. Sprachwissenschaft“ ¹	
	Übung	
	Modulprüfung (nicht fachnotenrelevant)	

	Basismodul 2: Einführung in die Phonetik und Phonologie	12
	Einführungsseminar „Transkription“	
	Einführungsvorlesung „Einführung in die Phonetik und Phonologie I“	
	Übung „Phonetik/Phonologie“	
	Modulprüfung ² (nicht fachnotenrelevant)	

	Basismodul 3: Linguistische Analyse im Sprachvergleich	12
	ES „Ling. Analyse im Sprachvergleich 1“	
	Übung zu 1	
	ES „Ling. Analyse im Sprachvergleich 2“	
	Übung zu 2	
	Modulprüfung (nicht fachnotenrelevant)	

	Aufbaumodul 9: Prosodische Analyse	6
	Übung „Prosodische Analyse“	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

¹ Hier kann das „S: Einführung in die Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft I“ aus dem alten BM 4 anerkannt werden.

² Die Note der Prüfung setzt sich zu gleichen Teilen aus der Note der Übung „Phonetik und Phonologie“ und dem Grundkurs „Transkription“ zusammen. Sollte nur eine der beiden Prüfungen vorliegen, melden Sie sich bitte bei der Fachberatung. Evtl. kann der andere Prüfungsteil über noch nicht angerechnete Leistungen der alten PO anerkannt werden (z.B. die Bachelorprüfung).



Es müssen vier der elf Aufbaumodule gewählt werden. Für die Belegung von AM 1-7 muss BM 1 abgeschlossen sein. Für die Belegung von AM 8 muss BM 2 abgeschlossen sein. Für AM 11 müssen BM1 und BM2 abgeschlossen sein.

104030	Basismodul 4: Einführung in die Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft (nicht fachnotenrelevant)	6
104011	Seminar: Einführung in die Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft I ³	3
104021	Einführung in die Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft II	3

Modulvoraussetzung: BM 1	Aufbaumodul 6: Indogermanisch und Altgermanisch	6
	Seminar „Historische Grammatik einer altgermanischen Sprache“	
	Seminar „Einführung in die indogermanische Grammatik“	
	Modulprüfung* (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

Es müssen zwei der Basismodule 6 bis 9 absolviert werden

106030	Basismodul 6: Sprachgeschichte (nicht fachnotenrelevant)	6
106011	Seminar: Strukturkurs: Altgermanische Sprache (Klausur)	3
106021	Seminar: Sprachgeschichte und Sprachwandel (Referat)	3

* Die Modulprüfung wird angerechnet, wenn sowohl 104021 als auch 106011 erfolgreich abgeschlossen wurden. Für die Anrechnung zählt die bessere der beiden Noten. Sollte nur eine der beiden Prüfungen vorliegen, kann der andere Prüfungsteil durch die Fachberatung über noch nicht angerechnete Leistungen der alten PO anerkannt werden (z.B. die Bachelorprüfung).

107030	Basismodul 7: Kommunikation (nicht fachnotenrelevant)	6
107011	Seminar: Sprache und Gesellschaft (Referat)	3
107021	Seminar: Empirische Methoden (Hausarbeit)	3

Modulvoraussetzung: BM 1	Aufbaumodul 5: Sprache und Gesellschaft	6
	Seminar (2- oder 4stündig) ⁴	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

108020	Basismodul 8: Akustische Phonetik (nicht fachnotenrelevant)	6
108011	Praxisseminar: Akustische Phonetik (Physikalische Grundlagen und Apparate 1)	6

Modulvoraussetzung: BM 2	Aufbaumodul 8: Phonetik und Phonologie	6
	Übung „Einführung in die Phonetik und Phonologie II“	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

109030	Basismodul 9: Computerlinguistik (nicht fachnotenrelevant)	6
109011	Seminar: Fragestellungen, Methoden, Ressourcen	4
109021	Vorlesung: Sprachverarbeitung	2

	AM 10: Computerlinguistik	6
	Vorlesung	
	Seminar	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

³ Anerkennung im neuen BM 1 möglich.

⁴ Wenn nur eines der beiden Seminare der alten PO absolviert wurde, können durch die Fachberatung statt des 2. Seminars noch nicht angerechnete Prüfungsleistungen der alten PO anerkannt werden (z.B. die Bachelorprüfung).



110100	BM 11: Indogermanische Sprachen und Rekonstruktion (nicht fachnotenrelevant)	6
110111	Seminar: Historische Grammatik einer idg. Sprache	2
110121	Seminar: Indogermanische Phonologie und Morphologie	4

<i>Modulvoraussetzung: BM 1</i>	Aufbaumodul 7: Indogermanische Sprachen und Rekonstruktion	6
	Seminar „Historische Grammatik einer indogermanischen Sprache“	
	Seminar „Indogermanische Phonologie und Morphologie“	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

Es müssen zwei der sechs Aufbaumodule gewählt werden. Die Modulnoten der beiden belegten Module gehen mit einer Gewichtung von jew. 20 % (insgesamt 40%) in die Fachnote ein. Eines von diesen wird mit 8 CP kreditiert, eines mit 10 CP. Dabei sind die Modulvoraussetzungen zu beachten. AM 4 und 6 können nicht kombiniert werden.

Aus dem Pool der 8 Schwerpunktmodule (SM) müssen zwei belegt werden (freie Auswahl).

203040	Aufbaumodul 3: Antike Sprachen (fachnotenrelevant) ⁵	8/10
203011	Seminar: Griechisch I	2
203021	Seminar: Griechisch II (Griechische Sprachwissenschaft)	4
203031	Seminar: Lateinische Sprachwissenschaft	2/4
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung⁵	6*

<i>Modulvoraussetzung: Latinum, BM 1-3</i>	Schwerpunktmodul 5: Griechisch und Latein	9
	Seminar „Griechisch I“	
	Seminar „Griechisch II: Griechische Sprachwissenschaft“	
	Seminar „Lateinische Sprachwissenschaft“	
	Modulprüfung (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

* Die Bachelorprüfung wird in Absprache mit der Fachberatung für noch offene Leistungen/ Modulprüfungen angerechnet.

204040	Aufbaumodul 4: Altindisch und Indogermanisch (fachnotenrelevant) ⁵	8/10
204011	Seminar: Historische Grammatik des Altindischen I	2
204021	Seminar: Historische Grammatik des Altindischen II	2/4
204031	Hauptseminar: Grundfragen der indogermanischen Phonologie, Morphologie, Wortbildung und Syntax	4
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung⁵	6*

<i>Modulvoraussetzung: Latinum, BM 1+AM 6</i>	Schwerpunktmodul 6: Altindisch und Indogermanisch	9
	Seminar „Altindisch I“	
	Seminar „Altindisch II“	
	Hauptseminar „Probleme der indogermanischen Sprachwissenschaft“	
	Modulprüfung (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

205030	Aufbaumodul 5: Experimentelle Phonologie (Grundlagen) (fachnotenrelevant) ⁵	8/10
205011	Seminar: Nach Angebot (Austausch mit Bonn möglich)	3/5
205021	Projektseminar: Laboratory Phonologie I (Apparate 2)	5
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung⁵	6*

<i>Modulvoraussetzung: Latinum, BM 1+2 und AM 8+9</i>	Schwerpunktmodul 7: Experimentelle Phonologie	9
	Seminar	
	Seminar „Laboratory Phonology – Akustik“	
	Modulprüfung (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

⁵ Die Fachnote ergibt sich aus dem nach Credit Points gewichteten arithmetischen Mittel der in den gewählten Aufbaumodulen erreichten Prüfungsnoten sowie der Note der Bachelorprüfung. Die Gewichtung der einzelnen in den Aufbaumodulen zu erbringenden Prüfungsleistungen ist je nach Aufbaumodul unterschiedlich.



206040	Aufbaumodul 6: Modellierung gesprochener Sprache (fachnotenrelevant) ⁵	8/10
206011	Seminar: Gesten und Segmente	3/5
206021	Übung: Signalgestützte Transkription (T2)	3 ⁶
206031	Seminar/Vorlesung: Nach Angebot (Austausch mit Bonn möglich)	2 ⁶
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung⁵	6*

<i>Modulvoraussetzung: Latinum, BM 1+2 und AM 8+9</i>	Schwerpunktmodul 8: Modellierung gesprochener Sprache	9
	Übung „Gesten und Segmente“	
	Seminar ⁷	
	Modulprüfung ⁸ (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

110010	Basismodul 10: „Typologie II“ (nicht fachnotenrelevant)	6
110011	Seminar: Typologische Probleme	6

201040	Aufbaumodul 1: Theorien und Modelle (fachnotenrelevant) ⁵	8/10
201011	Seminar: Theorien und Modelle I	2
201021	Hauptseminar: Analyse	3/5
201031	Seminar: Theorien und Modelle II	3
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung⁵	6*

<i>Modulvoraussetzung: BM 1</i>	Aufbaumodul 1: Theorie und Empirie	6
	Seminar (2- oder 4stündig) ⁹	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

202040	Aufbaumodul 2: Kommunikation (fachnotenrelevant) ⁵	8/10
202011	Seminar: Einführung in die Pragmatik	2
202021	Hauptseminar: Diskursanalyse	3/5
202031	Seminar: Textanalyse	3
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung⁵	6*

<i>Modulvoraussetzung: BM 1</i>	Aufbaumodul 2: Sprachliche Diversität	6
	Seminar (2- oder 4stündig)	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

<i>Modulvoraussetzung: BM 1</i>	Aufbaumodul 4: Sprachgebrauch	6
	Seminar (2- oder 4stündig) ¹⁰	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

<i>Modulvoraussetzung: BM 1+2</i>	Schwerpunktmodul 1: Sprach- & Grammatiktheorie	9
	Seminar I	
	Seminar II	
	Modulprüfung ¹¹ (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

⁶ Nur eine der beiden Veranstaltungen kann angerechnet werden. Die andere wird durch die Fachberatung für noch offene Leistungen der neuen PO angerechnet.

⁷ Hier kann entweder die Übung „Signalgestützte Transkription (T2)“ oder das Seminar/die Vorlesung 206031 angerechnet werden.

⁸ Sofern im Seminar „Gesten und Segmente“ eine Hausarbeit geschrieben wurde, das Seminar also mit 5 LP abgeschlossen wurde, kann hier die Note des Seminars als Prüfung angerechnet werden. Alternativ kann die Fachberatung die Prüfung über noch nicht angerechnete Prüfungsleistungen der alten PO anerkennen (z.B. die Bachelorprüfung).

⁹ Wenn nur eines der beiden Seminare der alten PO absolviert wurde, können durch die Fachberatung statt des 2. Seminars noch nicht angerechnete Prüfungsleistungen der alten PO anerkannt werden (z.B. die Bachelorprüfung).

¹⁰ Wenn nur eines der beiden Seminare der alten PO absolviert wurde, können durch die Fachberatung statt des 2. Seminars noch nicht angerechnete Prüfungsleistungen der alten PO anerkannt werden (z.B. die Bachelorprüfung).

¹¹ Wurden im alten Hauptseminar 5LP erreicht ist die Prüfung hier anzurechnen, wenn nur 3LP erreicht wurden ist sie nachzuholen.



<i>Modulvoraussetzung:</i> BM 1+2	Schwerpunktmodul 3: Diskurs- & Konversationsanalyse	9
	Seminar I*	
	Seminar II	
	Modulprüfung* (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

* Das Seminar wird über 2020/21 „HS Diskursanalyse“ des alten AM 2 angerechnet. Sollte das Seminar mit 5 LP abgeschlossen worden sein, kann auch die Modulprüfung darüber angerechnet werden. Alternativ werden hier durch die Fachberatung noch nicht angerechnete Prüfungsleistungen der alten PO anerkannt (z.B. die Bachelorprüfung).

<i>Modulvoraussetzung:</i> BM 1-3	Schwerpunktmodul 2: Diversität und Universalität in Sprache, Kognition und Gesellschaft**	9
	Seminar I	
	Seminar II	
	Modulprüfung (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

<i>Modulvoraussetzung:</i> BM 1-3 und AM 1+2	Schwerpunktmodul 4: Feldforschung**	9
	Projektseminar (4stündig)	
	Modulprüfung (Die Modulnote bildet 30% der Fachnote).	

<i>Modulvoraussetzung:</i> BM 1+2	Aufbaumodul 11: Mobilität**	6
	Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Ausland.	
	Modulprüfung: gemäß Prüfung im Ausland (Das Modul bleibt unbenotet.)	

<i>Modulvoraussetzung:</i> BM 1	Aufbaumodul 3: Nicht-indogermanische Sprache**	6
	Seminar (2- oder 4stündig)	
	Modulprüfung (Die beiden bestbenoteten AM bilden je 20% der Fachnote.)	

** Bei den Modulen SM 2, SM 4, AM 11 und AM 3 handelt es sich um neue Wahlmodule der neuen PO, die kein Äquivalent in der alten PO haben. Sollten Sie evtl. anerkennbare Leistungen für eines dieser Module mitbringen, wenden Sie sich bitte an die Fachberatung.



HINWEIS ZUR NUTZUNG DES MIGRATIONSASSISTENZEN: Im Migrationsassistenten stehen Ihnen für die Überführung verschiedene Regelwerke zur Verfügung. Die meisten Studierenden können die Standardüberführung nutzen. Nur im Falle der folgenden Modulkombinationen ist eines der anderen Regelwerke auszuwählen:

**BM1+BM2+BM3+BM4+BM5+BM6+BM11+AM1+AM2 oder
BM1+BM2+BM3+BM4+BM5+BM6+AM1+AM2 oder
BM1+BM2+BM3+BM4+BM5+BM11+AM1+AM2**

**BM1+BM2+BM3+BM4+BM5+BM7+BM8+AM1+AM2 oder
BM1+BM2+BM3+BM4+BM5+BM8+BM9+AM1+AM2**

Im Bereich der Aufbaumodule müssen Sie Ihre Leistungen teilweise selbst zuordnen. In den Modulen in denen Sie Leistungen selbst zugeordnet haben, kann aus technischen Gründen die Modulprüfung nicht automatisch überführt werden. Sollten Sie davon betroffen sein, melden Sie sich bitte mit Ihrem ausgedruckten Antrag im Prüfungsamt.